

Zeitschrift: Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

Band: 108 (2001)

Heft: 6

Rubrik: Tagungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Tagungen

Index'02

Die internationale Vliesstoffvereinigung EDANA hat beschlossen, dass die Ausstellung und der Kongress über Vliesstoffe vom 16 bis 19. April 2002 im Palexpo-Zentrum in Genf stattfinden wird.

IFWS 2002 findet in Zagreb statt

Prof. Dr. Miroslav Srdjak, Präsident der kroatischen Sektion der Internationalen Föderation der Wirkerei- und Strickerei-Fachleute (IFWS), hat angekündigt, dass die 41. Tagung des Verbandes vom 1. bis 4. Oktober 2002 in Zagreb, Kroatien, stattfindet. In seiner Ankündigung bittet Prof. Srdjak alle IFWS-Mitglieder sowie alle interessierten Fachleute darum, an der Tagung teilzunehmen und möglichst Fachartikel vorzulegen, die Neuentwicklungen im Strickerei- und Wirkereibereich behandeln.

Information

E-mail: ifkt@zagreb.tekstil.br

8. Greizer Textilsymposium

vom 28.2. bis 1.3. 2002 im Textilforschungsinstitut Thüringen-Vogtland e.V., Greiz.

Das Textilforschungsinstitut Thüringen-Vogtland e.V. in Greiz, blickt im Februar 2002 auf eine erfolgreiche 10-jährige Forschungs- und Entwicklungsarbeit zurück. Dieses Jubiläum ist Anlass, das seit 1995 jährlich stattfindende Fachsymposium «Effekte», unter das Motto «10 Jahre TITV – 10 Jahre erfolgreiche Forschung für die Industrie» zu stellen. Aus Perspektive der Partner des TITV – den Unternehmen der Textil- und Bekleidungsindustrie, des Textilmaschinenbaus und der kooperierenden Forschungsinstituten – werden Ergebnisse gemeinsamer Projekte vorgestellt. Sie zeigen deutlich den Erfolg und das Potential kooperativer Forschungsarbeit. Die weiteren Fachbeiträge der Tagung konzentrieren sich auf die innovativen Zukunftsfelder unserer Branche. Im Mittelpunkt stehen die aktuellen Themen aus den Bereichen:

- Medizin- und Komforttextilien
- Neue textile Werkstoffe im technischen Anwendungsbereich
- Textile Mikrosystem- und Kommunikationstechnik.

Information

Internet: <http://www.titv-greiz.de>

40. Internationale Chemiefasertagung

Über 750 Teilnehmer aus 30 Nationen bestätigten, dass Dornbirn in dem langen Zeitraum nichts an Attraktivität eingebüsst hat. Die verheerenden Anschläge in den USA hatten zu kurzfristigen Absagen von Teilnehmern und Referenten vor allem aus dem nichteuropäischen Raum geführt, ohne die ein neuer Teilnahmerecord erreicht worden wäre.

In der Eröffnungsrede von Präsident Dr. Franz Raninger, Mitglied des Vorstandes der Lenzing AG, und den nachfolgenden Grussworten von Dr. P. Pfneisl, Präsident des Fachverbandes der Textilindustrie Österreichs, und K. R. von Barisani, lange Jahre Präsident der Vereinigung der österreichischen Automobilzulieferindustrie, wurde auf die aktuelle Situation der Chemiefaser- und Textilindustrie national und international eingegangen. Ein erster Höhepunkt war die Auszeichnung von Herrn Dr.-Ing. Christian Callhof mit dem Paul Schlack Chemiefaser-Preis 2001, der ihm in der Eröffnungssitzung von C. M. Purvis, Generaldirektor von CIRFS, und Frau Lilly Schlack, der Witwe von Paul Schlack, verliehen wurde.

Die Tagungsthemen der 40. Chemiefasertagung betrafen drei Anwendungsbereiche von Chemiefasern: Auto-, Heimtextilien mit der 21. Intercarpet und Sportbekleidung. Die 41. Chemiefasertagung findet vom 18. bis 20.9.2002, wie immer in Dornbirn / Österreich, statt. Das Programm umfasst die Themenschwerpunkte «Massnahmen zur Steuerung der globalen Entwicklung», «Neueste Entwicklungen in der Herstellung und Verarbeitung von Spinnfasern, Filamenten und Heterogarnen» sowie «Neue Chancen für Chemiefasern im textilen und technischen Einsatz».

8. Chemnitzer Textilmaschinen- tagung –

Synergien für die Zukunft

Vom 24. bis 25. Oktober 2001 fand in Chemnitz die 8. Textilmaschinen-
tagung statt. Rund 200 Fachleute aus Deutschland, Tschechien, Polen und der Schweiz trafen sich zu einem Meinungsaustausch zum Thema Textilmaschinenbau. Neben einer

grossen Zahl an Teilnehmern/innen aus Hoch- und Fachschulen sowie Forschungsinstituten, waren auch Vertreter von wichtigen europäischen Maschinenbauunternehmen nach Chemnitz gereist. Nach den in Deutschland üblichen Politikerreden, präsentierte Prof. U. Meyer, ETH Zürich (CH), in einer sehr lebendigen Vortragsweise seine Ansichten über das Anforderungsprofil an den Ingenieur im Textilmaschinenbau. Prof. E. Schollmeyer stellte neue Technologien zur Oberflächenmodifikation textiler Materialien bei der Herstellung funktioneller und/oder technischer Textilien vor.

Die einzelnen Vorträge waren gut gegliedert und wurden in den Sektionen Garnherstellung und -behandlung, Weberei, technische Textilien, Veredlung, angewandte Mechanik, Automatisierung sowie Antriebs- und Steuerungstechnik gehalten. Die im Foyer der Tagungsräume ausgestellten Poster erleichterten den Kontakt zwischen den Tagungsteilnehmern/innen.

Der Bereich Veredlung konzentrierte sich auf die Themen Vakuumtechnik, Schussfadengerichten sowie innovative Beschichtungen. Im Bereich Antriebs- und Steuerungstechnik standen genau positionierende lineare und rotierende Direktantriebe, spezielle Steuerungen für Textilmaschinen sowie Piezo-Aktoren im Mittelpunkt. In der Sparte Weberei standen die Mehrphasenwebtechnik, die harnischlose Jacquardmaschine sowie intelligente Einstellhilfen für die Weberei im Mittelpunkt. Weiterhin wurde ein neues Mehrphasenwebsystem aus Polen vorgestellt.

Die vollständige Referatliste sowie die entsprechenden Vorträge sind bei der Redaktion «mittex» erhältlich.

Die 9. Chemnitzer Textilmaschinen-
tagung wird im November 2003 unmittelbar nach der ITMA 2003 stattfinden.

TRICOTSTOFFE



bleichen
färben
drucken
ausrüsten

E. SCHELLENBERG TEXTILDRUCK AG
CH-8320 FEHRALTORF TEL. 01-954 12 12
FAX 01-954 31 40

